

Gegenwart Hrn. Hans Emrichs zu Erhaltung beyder Theile Possesses und Rechtes angenommen, ihm vom jenem (dem Rathe) die Schlüssel zur Glöckneren, von Emrichen aber zur Kirche und h. Grabe zugestellt werden, und der Mann oder nach dessen Ableben die Seinigen sie am gehörigen Orte wieder abgeben. Wahrscheinlich wurden anfangs Verwandte der Emrichischen Familie, jedesmal aber, so wie auch noch aus dem gelehrten Stande dazu gewählt. Als Custodes oder Grabhüter sind mir folgende bekannt worden:

1) Hans Emrich, im 16ten Jahrhunderte. Noch bey dessen Lebzeiten sollte es Peter Ritter 1595 am 3. Jul. werden, ward aber durch seinen am 9. Jul. eintretenden Tod verhindert, und der erste blieb es bis 1628, wo er den 13. Nov., alt 72 Jahr, starb. Jedoch mochte er einen Gehülfen haben; denn es kommt vor Peter Schwabe, h. Grabmann, der 1617 den 24. Febr. starb. 2) Ehrenfried Kotschütz, starb 1674 den 13. Febr., seines Alters 72 Jahr. 3) Johann George Emrich, welcher die Kirche erneuern lassen, starb 1684 den 27. Sept., alt 59 Jahr 22 Wochen. 4) Christ. Emrich, starb 1708 den 7. Jul., alt 71 Jahr. 5) El. Dietrich, des Bürgermeisters Sohn, Rand Jur. und gewesener Adjutant im Kriege, starb 1715 den 1. Jul. in äußerster Armuth. 6) Johann Jacob Krebs, Rand. Juris, starb 1751 den 24. Febr., alt 74 Jahr 4 Monat 21 Tage. 7) Johann Gottlob Lehmann, Theol. stud., starb 1754 den 17. Oct., seines Alters 56 Jahr 8 Monat 1 Tag. 8) Joh. Gottfr. Pauli, Advokat, starb 1778 den 24. Febr., alt 84 Jahr 9 Monat 17 Tage. 9) Gottlob Samuel Isaac, Advokat, ward schon 1771 substituirt, starb 1787 den 1. Febr., alt 72 Jahr wen. 7 Tage. 10) Ehrenfried Traugott Eichler, Advokat, starb 1796 den 21. April, alt 75 Jahr 1 Monat 1 Tag. 11) Herr Gottfr. Gottl. Fetter, Advokat, der jetzige.

Beglückt hast du bisher uns, Gott, mit Ruh und Frieden,
Und auch in diesem Jahr viel Gutes uns beschieden.
Laß deine Segnungen uns ferner noch erfreun,
Und gieb der Wissenschaft, Gewerb' und Kunst Gedenhn.